Virtuelle 360° Besichtigungen in der vernetzten Imagingwelt

So einfach geht's

Ein 360 Grad Panorama können Sie ganz einfach als HTML auf Ihrer Webseite einbetten:

<iframe src="https://www.360cities.net/pro_embed_iframe/bea7b12e16/tz-rhein-main-das-auge" width="**700**" height="**330**" frameborder="0" bgcolor="#000000" target="_blank" allowfullscreen webkitallowfullscreen mozallowfullscreen ></iframe>

Sie erhalten von uns einen Code wie den Obigen, diesen kopieren Sie und fügen über die HTML Funktion auf Ihrer Webseite in das dafür vorgesehene Feld ein. Die Größe können Sie anpassen indem Sie die Werte für die Breite (**Grün**) und Höhe (**Blau**) ändern; hierzu ändern Sie ausschließlich die Zahlenwerte.

Des Weiteren erhalten Sie das Originalbild im Format 2:1. Die Bildinformationen haben wir bereits dahingehend angepasst, dass alle Internetplattformen welche 360°-Inhalt unterstützen *(z.B. Facebook)*, diesen auch automatisch erkennen. Sie brauchen also nichts weiter tun, als das Bild ganz gewöhnlich, wie jedes andere Foto auch, zu posten.

Sehgenuss der Spitzenklasse - Ineinandergreifen der Technologien

Bei einer verkaufsfördernden Darstellung von 360 Grad Fotos und virtuellen Besichtigungen kommt es auf die Benutzerfreundlichkeit durch Verknüpfungen von Technologien an. Dabei muss auf ein digitales Immobilienfoto von verschiedenen Medien aus zugegriffen werden können. Eine interaktive Verknüpfung zwischen Realität und Online-Welt sorgt für eine Verzahnung von klassischen Werbebroschüren und digitaler Vermarktung. So können Sie z.B. mithilfe von QR-Codes auf herkömmlichen Print-Werbeflächen eine digitale Verknüpfung schaffen. Somit ermöglichen Sie potentiellen Interessenten eine virtuelle Besichtigung Ihrer Räumlichkeiten ganz ohne Terminvereinbarung, gleichzeitig erhöhe Sie Ihre Reichweite. Erhalten Sie die Kontaktdaten aller Interessenten und heben Sie sich die Möglichkeit einer späteren Kontaktaufnahme auf, um beispielsweise auf ähnliche Inserate hinzuweisen. Oder werben Sie kostengünstig auf sozialen Medien oder Suchmaschinen. Das 360 Grad Immobilienfoto steht dabei im Mittelpunkt, hier kommt es auf beste Qualität und hohe Auflösung an, welche auch modernen 4K-Bildschirmen gerecht wird. Dabei sollten, insbesondere im Vollbildmodus, keine störenden Elemente wie Logos oder Pfeile ersichtlich sein.

Zukunft mit guten Aussichten – Chancen durch Wandel

Ohne Internet geht nichts: Auch in der Immobilienvermarktung ist der digitale Wandel angekommen. Die Augmented Reality (AR) war bis vor kurzer Zeit ein kleines unbekanntes Nischenprodukt. Nun steht der Durchbruch kurz bevor! Für 2020 wird ein Gesamtumsatz von 90 Milliarden US-Dollar im Bereich der AR erwartet. Bereits 2016 nutzen 59 % aller Nutzer einer AR-App, wie z.B. Google Street View, um sich über ein Unternehmen zu informieren. Lassen Sie sich also nicht von der Konkurrenz überholen und nutzen Sie 360 Grad Panoramaaufnahmen um Ihren Kunden die Möglichkeit einer virtuellen Objektbesichtigung zu ermöglichen.

Mehr zum Thema 360° Panoramen in der Immobilienfotografie